

Wer nur den lieben Gott lässt walten

Musik: Georg Neumark (1621–1681)

Satz: Gustav Jenner (1865–1920)

Hrsg.: Uwe Henkhaus, © Helbling

Text: Georg Neumark (1621–1681)

S
A



1. Wer nur den lie - ben Gott lässt wal - ten und
2. Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - gen, was
7. Sing, bet und geh auf Got - tes We - gen, ver -

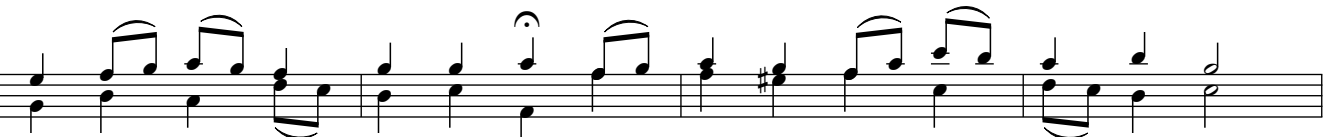
T
B



4



1. hof - fet auf ihn al - le - zeit, den wird er wun - der - bar er - hal -
2. hilft uns un - ser Weh und Ach? Was hilft es, dass wir al - le Mor -
7. richt das Dei - ne nur ge - treu und trau des Him - mels rei - chem Se -



8



1. ten in al - ler Not und Trau - rig - keit. Wer Gott, dem Al - ler -
2. gen be seuf - zen un - ser Un - ge - mach? Wir ma - chen un - ser
7. gen, so wird er bei dir wer - den neu; denn wel - cher sei - ne



12



1. höchs - ten, traut, der hat auf kei - nen S -
2. Kreuz und Leid nur grö - ßer durch die
7. Zu - ver - sicht auf Gott setzt, den ver



• weitere Strophen siehe Anhang